

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0682/2017/HE/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 17.02.2017
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	13.03.2017	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	20.03.2017	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	27.03.2017	öffentlich

Feststellung weiterer Bedarf Regelplätze in der Gemeinde Heist

Sachverhalt:

Bereits in den letzten Sitzungen des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales wurde von Seiten der Verwaltung darüber informiert, dass der Bedarf an Regelplätzen in den Kindertagesstätten die vorhandenen Plätze übersteigt.

Nachstehend werden die aktuellen Geburtenzahlen der Gemeinde Heist (Stand 22.02.2017) dargestellt.

geboren zwischen 01.08.2011 und 31.07.2012	27
geboren zwischen 01.08.2012 und 31.07.2013	18
geboren zwischen 01.08.2013 und 31.07.2014	19
geboren zwischen 01.08.2014 und 31.07.2015	33
geboren zwischen 01.08.2015 und 31.07.2016	25
geboren seit dem 01.08.2016	18

Danach besteht für die nächsten Jahre folgender Bedarf:

Kindergartenjahr 2017/2018	64 Kinder (+ 33 Kinder)
Kindergartenjahr 2018/2019	70 Kinder (+ 25 Kinder)
Kindergartenjahr 2020/2021	77 Kinder (+ ~ 25 Kinder)
Kindergartenjahr 2021/2022	ca. 83 Kinder

Die Zahlen in Klammer geben die Anzahl der Kinder an, die im Laufe des Kindergartenjahres 3 Jahre alt werden.

Auf Grund der geplanten Neubaugebiete und des bereits eingesetzten Generations-

wechsels ist davon auszugehen, dass in den nächsten Jahren Familien mit Kindern unter 6 Jahren nach Heist zuziehen werden.

In der DRK-Kindertagesstätte und im Waldkindergarten Wurzelkinder stehen insgesamt 78 Regelplätze und 20 Krippenplätze zur Verfügung.

Stellungnahme der Verwaltung:

Um den künftigen Bedarf an Regelplätzen zu decken, wurden verschiedenen Möglichkeiten gemeinsam mit dem DRK- Kindergarten, mit der Kindertagesstättenaufsicht des Kreises Pinneberg, dem Bürgermeister und der Verwaltung erwogen.

Eine zeitlich begrenzte Unterbringung in der Grundschule Heist wurde verworfen, da dadurch lediglich für ein halbes Jahr (1.1.2018 bis 31.7.2018) der zusätzliche Bedarf gedeckt werden kann. Danach werden die Kinder des Jahrganges 2015/2016 im Laufe des Jahres 3 Jahre alt und haben ebenfalls einen Anspruch auf einen Regelplatz. Diese Regelplätze stehen dann jedoch nicht zur Verfügung.

Eine vermehrte Unterbringung von Kindern aus Heist in auswärtigen Kindertagesstätten ist kaum möglich, da auch in den umliegenden Gemeinden mit stagnierenden oder steigenden Kinderzahlen gerechnet wird.

Da nicht nur der Jahrgang 2014/2015 mit 33 Kindern sondern auch der Jahrgang 2015/2016 mit 25 Kindern geburtenstark ist, und bereits jetzt im Jahrgang 2016/2017 18 Kinder geboren sind, wird von der Seiten der Verwaltung empfohlen, weitere Regelplätze zur Verfügung zu stellen.

Als Übergangslösung wird vorgeschlagen, den Bewegungsraum in der DRK Kindertagesstätte in einen Gruppenraum umzuwandeln. Die Kindertagesstättenaufsicht hat hier bereits ihre Zustimmung für einen Übergangszeitraum signalisiert. Die Einrichtung dieser Regelgruppe sollte spätestens zum 01.08.2018 erfolgen.

Kurzfristig muss jedoch ebenfalls über den Anbau von ein bis zwei Gruppenräumen nachgedacht werden, da die Nutzung des Bewegungsraumes nur als Übergangslösung gedacht ist.

Finanzierung:

Mit der Einrichtung einer weiteren Gruppe steigen die Betriebskosten für die DRK-Kindertageseinrichtung.

Fördermittel durch Dritte:

Landes- und Kreismittel

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales/der Finanzausschuss/die Gemeindevertretung stellt den Bedarf an weiteren Regelplätzen in der Gemeinde Heist fest.

Zur kurzfristigen Deckung des Bedarfs soll der Bewegungsraum in der DRK-Kindertagesstätte in einen Gruppenraum umgewandelt werden.

Weiterhin werden der Bürgermeister und die Verwaltung beauftragt, die Möglichkeit eines Anbaues von bis zu zwei Gruppenräumen zu überprüfen.

(Neumann)